

# SW

SCHWARZ WEISS

Kulturzeitschrift des Griechischen Kunstclubs Nürnberg

5. Auflage / Dezember 2020 / Heft 2



1. Jannis Pappas  
*Probleme der Neugriechischen  
Kulturgeschichte (s. 4-5)*
2. Γιώργος Τσακίρης  
*Οι εντυπώσεις ενός ξενιτεμένου (s. 6)*
3. Γρηγόρης Νικηφορίδης  
*Ad absurdum των εθνικών εορτών (s. 7)*
4. Ελλάδα Τσερκεζίδου  
*Ο Τριαντάφυλος Βαΐτης  
και η ιδιόμορφη Τέχνη του (s. 8-9)*
5. Androniki Mertsiotaki  
*Theo Angelopoulos und das  
entschleunigte Kino (s. 10)*
6. Χριστίνα Χρήστου  
*Covid 19: Μια «ψυχική» πανδημία (s. 11)*
7. Αγγελική Τσιώλη  
*Κρασιά θαμμένα στη γη (s. 12-13)*
8. Στράτος Μοσκοφίδης  
*Εκ γενετής ανισότητες  
τον 21<sup>ο</sup> αιώνα (s. 14-15)*
9. Γρηγόρης Νικηφορίδης  
*Σκέψεις (s. 16)*
10. Θάλεια Φωτιάδου  
*Γλυκιά πατρίδα Ελλάδα (s. 17)*
11. Sofia Bitsiou-Körper  
*Der Zweig der Olive (s. 17)*
12. Antonios Moumouris  
*Προκαταλήψεις (s. 17)*
13. Αναστασία Γκίτση  
*ά\_χρονες ομφαλοσκοπήσεις (s. 18)*

# IMPRESSUM

Kulturzeitschrift SCHWARZ WEISS des Griechischen Kunstclubs  
Nürnberg e. V.

**Redaktion:** Jannis Pappas (verantwortlich), Paraskevi Tsompanidou,  
Paraskevi Kotoula, Grigorios Nikiforidis, Sakis Charisis.

**Mitarbeiter:** Angeliki Tsioli, Christina Christou, Sofia Bitsiou- Körper,  
Stratos Moskofidis, Giorgos Tsakiris, Ellada Tserkezidou, Thalia  
Fotiadou, Antonis Moumouris, Anastasia Gkitsi.

**Gestaltung/Grafik:** Ioannis Hrissopoulidis ([www.icon3.de](http://www.icon3.de))

**Anschrift:** Griechischer Kunstclub Nürnberg e. V.  
Montessoristr. 64, 90471 Nürnberg

**Kontakt:** Jannis Pappas (Redaktionsverantwortlicher)  
Tel.: 0049-15751009834

**Internetseiten:** [www.griechischerkunstclub.com/](http://www.griechischerkunstclub.com/) Facebook und  
Youtube: Griechischer Kunstclub Nürnberg e. V.

**Erscheinungsweise:** 2 Ausgaben jährlich

*Für den Inhalt der einzelnen Artikel sind die jeweils benannten  
Autoren verantwortlich.*

*Die Inhalte der Artikel spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung  
der Redaktion wieder. V.i.S.d.P.G: Grigorios Nikiforidis  
Registergericht Nürnberg.*

**Wir bedanken uns bei dem Sponsor dieser Ausgabe:  
Theofanis Sklavos (Pizzaservice)**

**Αγαπητοί  
αναγνώστες,**

Σε ταραχώδεις καιρούς σαν αυτούς που ζούμε τους τελευταίους μήνες καταφέραμε να υλοποιήσουμε την έκδοση του επόμενου τεύχους. Η ποιότητα της πρώτης φέτινης έκδοσης μας έδωσε το κατάλληλο κίνητρο, ώστε να συνεχίσουμε με την ίδια θέληση!

Το τεύχος μας αυτή τη φορά περιέχει άρθρα και μελέτες που αγγίζουν θέματα κοινωνικά, πολιτικά και πολιτισμικά.

Καλή ανάγνωση  
και καλές γιαρτές σε όλους!

Για την αρχισυνταξία

*Γιάννης Παππάς*

**Liebe  
Leserinnen und Leser,**

In schwierigen Zeiten wie diesen haben wir unser Ziel erreicht: Das 2. Heft der zweisprachigen Kulturzeitschrift Schwarz Weiss ist erschienen! Die Qualität der ersten Auflage und Ihre reundlichen Kommentare gaben den Impuls, den wir brauchten.

Dieses Heft besteht aus verschiedenen Beiträgen und Studien, die sich mit gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Themen befassen.

Gute Lektüre und genießen Sie die Weihnachtszeit !

Für die Redaktion

*Jannis Pappas*

# Probleme der Neugriechischen Kulturgeschichte (Teil 1)

Autor: Jannis Pappas

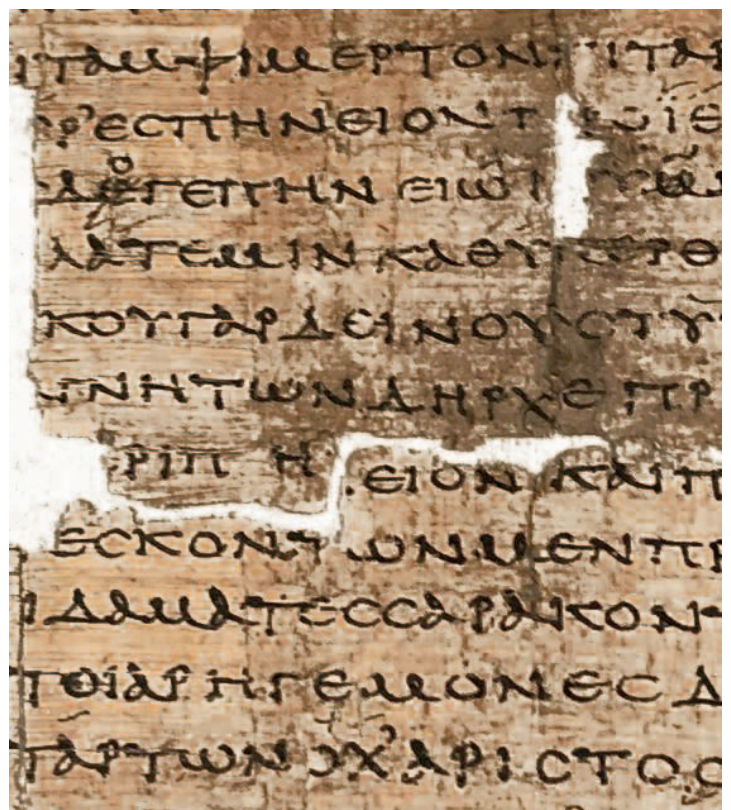
Griechenland ist ohne Zweifel ein Land, das zur kulturellen Entstehung des Abendlandes einen enormen Beitrag leistete. Sowohl in der Wissenschaft, der Philosophie und der Literatur, gibt es Persönlichkeiten, die nachhaltig großen Einfluss ausüben und die Welt bis heute prägen. Das Interesse liegt aber immer auf der griechischen Antike und deren Schaffen. Die westliche Welt schenkt nicht so häufig ihre Aufmerksamkeit auf die akute Lage im Land der Demokratie. Eine Antwort auf diese Frage ist: Es scheint so zu sein, dass die Identität des modernen Griechenlands noch nicht ihre totale Entfaltung erlebt hat und dementsprechend als unbedeutende Kraft wahrgenommen wird. Diese Problematik wird in diesem Kapitel behandelt.

Die Hauptprobleme der neugriechischen Kultur betreffen vier Themenbereiche. Zunächst wird die spannungsreiche Verbindung von Christentum und Klassizismus betrachtet. Das zweite Themenfeld ist die Neigung Griechenlands zur inneren Spaltung von Anfang an der griechischen Geschichte. Danach folgt die Einmischung der Großen Mächte ins Spiel, welche noch heute die Entwicklung Griechenlands seit dem Unabhängigkeitskrieg hemmen. Die Folge der oben genannten Faktoren ist eine Gesellschaft, welche nicht genug reif, selbstbewusst und verantwortungsvoll sein kann. Grob gesagt: eine depressive Gesellschaft.

Etwas, was auf den ersten Blick einen besonderen Eindruck macht, ist die sogenannte Mischung von Orthodoxie und Antike im kollektiven Unbewussten. Als Konstantin Licinius besiegte, wählte er für seinen Reich die östliche Stadt Byzanz und traf die Entscheidung, im Jahr 324 n. Chr., die christliche Religion einzuführen. Der Grund war die Legalisierung seiner Macht durch das Christentum. Die neue Stadt des Reichs war kulturell eher griechisch geprägt. Dadurch ergab sich eine Verbindung zwischen Christentum, griechischer Sprache und römischem Rechtsstaat. Diese Elemente bauten den mächtigsten Staat der Epoche auf. Der Ursprung und die endgültige kollektive Charakterformung machen deutlich, dass beide Tendenzen schwer miteinander kombiniert werden können. Kulturphilosoph Liantinis geht in seinem Buch *Ellinika. Didaktik der griechischen Sprache und Literatur* davon aus, dass die christliche Moraltradition nicht mit dem griechischen Eros in Verbindung gesetzt werden kann. Dieses Paradox wird deutlich spürbar, wenn man das Neue Testament mit den Dialogen von Plato vergleicht. Nach psychoanalytischer Deutung, steht einerseits die Sublimierung der Triebe und andererseits die totale erotische Befreiung. *Symposion* ist wahrscheinlich das wichtigste erotische Werk in der Kulturgeschichte des Abendlandes und ein Beispiel davon, wie genau die Elemente der Libido ohne Moraleinschränkungen vorhanden sein können.

Diese Kultur überlebte nicht in Byzanz. Die Vertreter des Christentums waren mit der Zeit im Reich verfolgt und vernichtet worden. Orthodoxie bildete seitdem den Kern des byzantinischen Reichs bis zur osmanischen Eroberung, obwohl die Bürger lediglich griechisch im Alltag nutzten. Das kollektive Ich wird für mehr als 1000 Jahre ausgehend von diesen beiden Polen charakterisiert.

Im Jahre 1453 wurde das byzantinische Reich von den Osmanen erobert. Von da an stehen die orthodoxen Griechen für fast 400 Jahre unter der osmanischen Herrschaft. Wie bereits angesprochen, waren Orthodoxie und die griechische Kultur die wichtigsten gesellschaftlichen Einflüsse. Mit der osmanischen Herrschaft bildete der Islam einen dritten Einfluss aus. Es ist nicht zu leugnen, dass das weströmische und oströmische Reich im Mittelalter durch das Christentum enorme Katastrophen erlebten. Besonders die Kultur war bis zur Renaissance negativ davon betroffen. Das Christentum war aus psychoanalytischer Sicht die Zwangsneurose des ganzen Mittelalters. Im Westen kam jedoch die Ära der Renaissance und Aufklärung als Weiterentwicklung dazu. Den Griechen-Orthodoxen ist es zum Teil nicht gelungen, eine eigene Aufklärung zu schaffen. Schulen gab es für die griechische Bevölkerung nicht und die Bildung wurde von der Kirche





übernommen. Die Osmanen glaubten fest daran, dass Bildung die Sklaven zur Befreiung führen würde. Deshalb war sie für die Angehörigen verboten. Es wird deutlich, dass durch eine reine christliche Bildung kein griechisches Kulturgut vermittelt werden kann.

Trotzdem war die orthodoxe Kirche der Hauptgrund, weshalb heute noch die griechische Sprache existiert. Die Aufklärung fand jedoch erst später statt. Die Französische Revolution und Deutsche Philosophie waren unter anderem die Hauptfaktoren, welche die Revolutionären und Intellektuellen im Jahre 1821 inspirierten. Die Revolution gegen die Osmanen begann im Namen der griechischen Kulturtradition und des orthodox-griechischen Volks. Dies war die endgültige Basis, auf der sich die moderne griechische Kultur gestützt hat. Im kollektiven Unbewussten ist nun eine gewisse Spaltung vorhanden. Mit wem soll sich ein Neugriecher identifizieren? Mit den mutigen und orthodox-neugriechischen Aufständischen oder mit den allbekannten Urvätern der Antike?

Diese schwierige Aufgabe spitzte sich mit der Sprachenfrage weiter zu. Einer der wichtigsten Intellektuellen der Revolution, Adamantios Korais (1748-1833), ging davon aus, dass die Sprache Griechenlands dem Altgriechischem ähneln sollte. Dieser Dialekt provozierte weitere Probleme. Die Volkssprache, welche eine Fortsetzung der byzantinischen griechischen Sprache darstellt, konnte von der damaligen ungebildeten Bevölkerung nicht gut verstanden werden. Obwohl altgriechisch die Grundlage bildet, wurde sie lediglich in intellektuellen Kreisen verwendet. Diese Aufklärer verbrachten ihr ganzes Leben in Kulturstädten wie Wien oder Paris und selbten sich mit Hochkultur auseinander. Andererseits verwendeten die einheimischen Griechen im Alltag einen Dialekt, den sie von griechischen Volksliedern gelernt hatten. Das Ergebnis dieser Dichotomie ist ein Widerspruch zwischen Eliten und Volk. Der „Homer des modernen Griechenlands“ Dionysios Solomos benutzte bei seiner Dichtung die Volkssprache und stand auf der Seite des Volks. Er war der Ansicht, dass die neue griechische Sprache eine bedeutende Rolle beim Aufstand hat und die neugriechische Seele hervorragend deuten kann. Trotz der abweichenden Meinungen wurde sie letztendlich als die einzige anerkannte Sprache eingeführt. Freuds Gedanken zur Sprache passen in diesem Fall gut

zum Thema. Die Sprache als Medium der menschlichen Psyche bildet den Kern unseres Daseins. Freud konstatiert, dass die kollektive oder individuelle Seele nur durch Sprache entziffert werden kann. Er bezeichnet Sprache als „das wichtigste Werkzeug der Seelenbehandlung“. Sprache steht ohne Zweifel im Mittelpunkt jeder Identitätsbildung. Wenn Sprache nicht stabil bleiben kann, ist die Entstehung einer neuartigen Kultur stark davon betroffen. Die Mehrheit der politischen und akademischen Eliten fühlten sich gewissermaßen nicht identisch mit dem Volk. Im Gegenteil dazu kamen die Revolutionskämpfer aus dem Volk und gaben einen großen Impuls zu dessen Ermütigung. Der Nobelpreisträger Giorgos Seferis betonte mehrmals die Bedeutung der in der Volkssprache geschriebenen *Memoria* (Απομνημονεύματα) vom Freiheitskämpfer Ioannis Makrygiannis. Es ist ein Manifest der neuen Sprache und bildet einen antielitären Dialekt. Für konservativen Kreisen war die Etablierung der sogenannten *dimotiki*, der Volkssprache, eine Rückkehr ins Mittelalter. Sie zogen nicht in Betracht, dass die neugriechische kollektive Identität nicht direkt aus Homer, Perikles oder Aristoteles stammt. Vielmehr ist sie eine Verschmelzung verschiedener Entwicklungen eines 3.000 Jahre währenden Kulturwandels. Die Generation der 30er Jahre war fest davon überzeugt, dass Griechenland seine kulturellen Eigenschaften miteinander verbinden sollte. Griechentum, Christentum und europäische Moderne sollten die Grundlage einer Erneuerung in allen Bereichen darstellen. Die Vertreter des griechischen Surrealismus verstanden durch automatischen und unbewussten Schreibstil in hohem Maße die Besonderheit des kollektiven Unbewussten. Der Hauptvertreter des Surrealismus Elytis hob in seiner Dichtung und Schriften hervor, dass sich Griechenland entscheiden müsse, welchen Weg die Gesellschaft und Politik gehen soll. Da Griechenland immer irgendwo dazwischen liegt wie zum Beispiel zwischen klassischer Antike und Orthodoxie oder zwischen Westen und Osten ist die Empfehlung von Elytis die Folgende: Fokus auf Qualität statt Quantität. Qualität könnte die Akzeptanz der griechischen Charakteristika und die kreative Verbindung mit den zeitgenössischen Strömungen im Westen sein. Eine fundierte und korrekte Umsetzung der griechischen und christlichen Tradition, könnte folgendermaßen einen unvergleichbaren Weg für das Land und im Endeffekt für die ganze Menschheit bilden. Um als Vorbild zu wirken, sollten persönliche kulturelle Neurosen überwunden werden. Die Lokalisierung von Ursachen und Symptome sind nur die eine Seite der Medaille.

Quelle: ThinkAlternative  
(thinkalternativeblog.wordpress.com)



# ΟΙ ΕΝΤΥΠΩΣΕΙΣ ΕΝΟΣ ΞΕΝΙΤΕΜΕΝΟΥ

Γράφει ο Γιώργος Τσακίρης

Είναι αλήθεια ότι η πατρίδα από μακριά σου λείπει πιο πολύ. Την ίδια αίσθηση έχω κι εγώ κατά τα χρόνια διαμονής μου στη Νυρεμβέργη. Το κατανοείς όμως πάντα πιο πολύ όταν επιστρέφεις.

Ενώ βρισκόμουν στο αεροπλάνο και ατένιζα από το παράθυρο μου τις ομορφιές της Ελλάδας, σκεφτόμουν: «Γιατί αυτός ο τόπος να σε κάνει ευτυχισμένο αλλά και να σου δημιουργεί αυτό το αίσθημα πληγής, όπως θα έλεγε με τον τρόπο του ο Γιώργος Σεφέρης;»

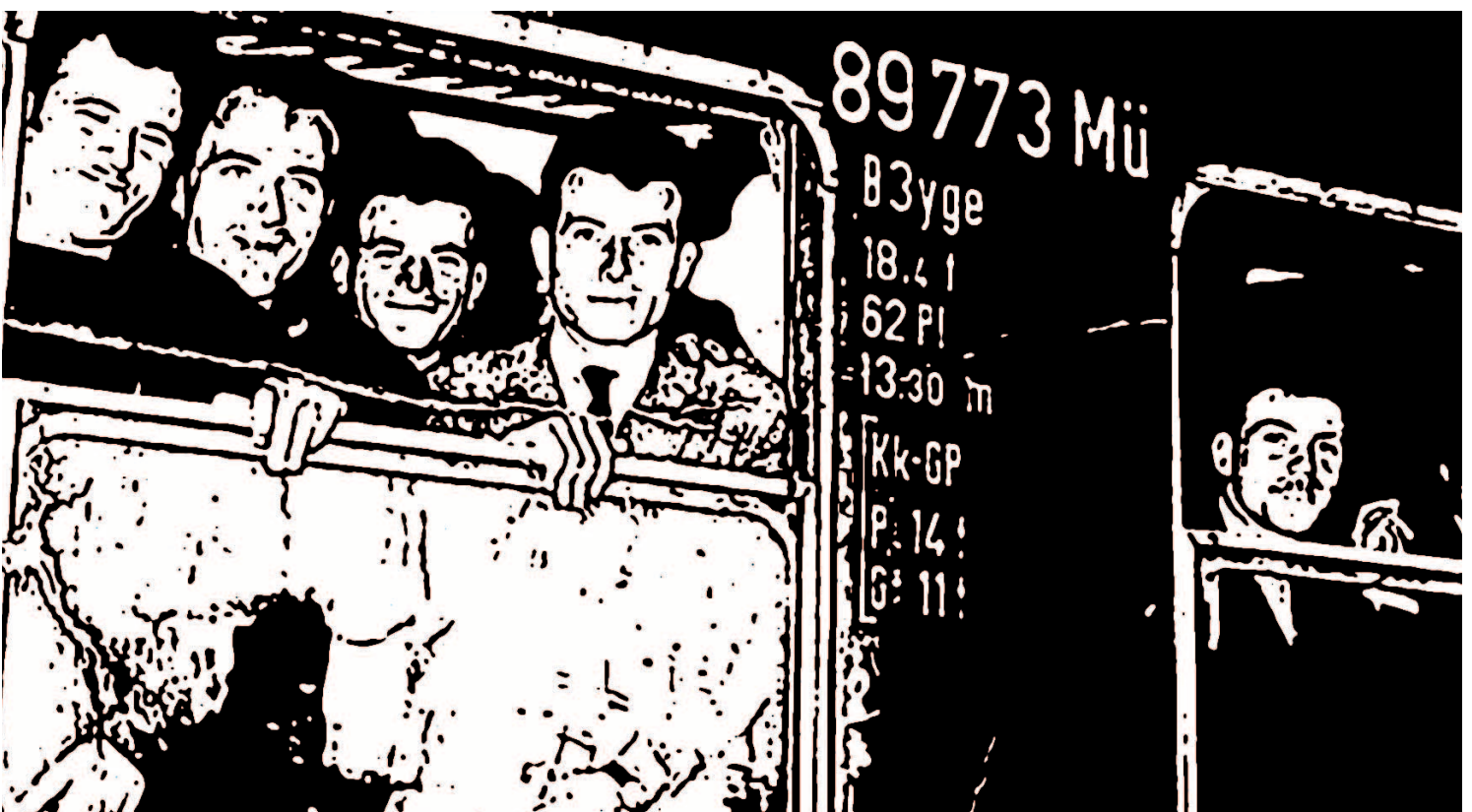
Η άποψη μου είναι ότι η απάντηση βρίσκεται στα παρακάτω ζητήματα. Το πρώτο και βασικό πρόβλημα είναι πολιτικής υφής. Για να το κάνουμε πιο συγκεκριμένο, οφείλουμε να ανατρέξουμε στα κύρια στοιχεία αυτής της νεοελληνικής πολιτικής πληγής. Ποτέ ο πολιτικός κόσμος της χώρας δεν βρέθηκε κοντά στα αιτήματα και τα προβλήματα του ελληνικού λαϊκού σώματος. Βέβαια, και οι ψηφοφόροι του, δηλαδή οι Έλληνες πολίτες, δεν είναι άμοιροι των ευθυνών τους.

Η λύση θα βρεθεί μόνο όταν και τα δύο μέρη αλληλοσυμπληρωθούν στα αιτήματα τους ως προς τη συνέχεια

της κρίσης που βιώνει η χώρα εδώ και μια δεκαετία. Η επίλυση του προβλήματος δε βρίσκεται στον διαχωρισμό, αλλά στην ένωση.

Επίσης, ο οικονομικός τομέας έχει επικεντρωθεί εδώ και δεκαετίες στο παρασιτικό μοντέλο του τουρισμού. Η οικονομία είναι σαν ένας κύκλος που δεν επιδέχεται στενού τύπου πρακτικές αλλά ευελιξία και καινοτομία. Ο πρωτογενής τομέας θα πρέπει να είναι λοιπόν η βάση ενός νέου ελπιδοφόρου ξεκινήματος. Και πώς αλλιώς, όταν βλέπεις αξιόλογους νέους να χαραμίζονται σε εργασίες που δε συνάδουν καθόλου με την ποιότητα τους. Αυτό μας οδηγεί σήμερα στο να συζητάμε για έναν «νέο καημό της Ρωμισσούνης» με οικονομικό πρόσημο.

Συνοψίζοντας, καιρός είναι να υπερβεί ο Νεοέλληνας τα στοιχεία που τον καταδικάζουν σε μια εμμονική και παθητική κατάσταση κάτω του μετρίου. Μόνο όταν υπερβούμε την αυτοκαταστροφική τάση, θα λάμψει και ένα πιο ελπιδοφόρο μέλλον σε συνολικό επίπεδο.





# Ad absurdum των εθνικών εορτασμών

Γράφει ο Γρηγόρης Νικηφορίδης



Το 2021 συμπληρώνονται 200 χρόνια από το 1821. Πρόσφατα ανακοινώθηκε μια καταιγίδα προγραμματισμένων εκδηλώσεων. Όχι μόνο στον περιορισμένο γεωγραφικό χώρο αλλά και σε όλη την υφήλιο. Αναμένεται μια εορταστική πανδαισία με όλα τα γνώριμα καταστροφικά χαρακτηριστικά των εθνικών εορτασμών.

Όταν ασχολούμαστε με το «εθνικό» κάποτε θα οδηγηθούμε στον «εθνικισμό».

Οποιαδήποτε χρήση αυτών των εννοιών αποτελεί υπεκφυγή και απόκρυψη. Διότι η τόνωση της εθνικής ταυτότητας ή του εθνικού φρονήματος συνάδει με τον σκεπτικισμό και κάποτε θα οδηγήσει στον ολοκληρωτισμό της σκέψης.

Την εποχή μας την βασανίζουν πέρα από το πρόβλημα της κλιματολογικής αλλαγής και άλλα πολλά όπως το ρατσιστικό. Πως γίνεται, όμως, να ξεπεράσουμε τον φυλετισμό, όταν είμαστε προσκολλημένοι εκεί που νομίζουμε ότι βρίσκεται η ταυτότητά μας;

Στο τώρα και στο γίγνεσθαι βρίσκεται η ταυτότητά μας και όχι στη μνήμη. Σε αυτά υπάρχει μόνιμα και ο άλλος, ο έτερος, ο ξένος - όχι όμως ο διαφορετικός. Έτσι, αποκλείεται να μη συναναστραφούμε μαζί τους και να μη διαπιστώσουμε ότι δεν υπάρχει ουσιαστικά διαφορετικότητα παρά μόνο ετερότητα. Ταυτότητα και ετερότητα υπάρχουν μαζί και μόνο μέσα στα όρια του μικρόκοσμου που χαράζει το ανθρώπινο είδος, στο οποίο ανήκουμε και χωράμε όλοι. Μόλις βγούμε έξω από αυτόν τον κόσμο μας -λόγω εθνικής σκέψης- μετατρέπεται η ετερότητα σε ρατσισμό και κατά συνέπεια οδηγούμαστε σε αιματοχυσίες.

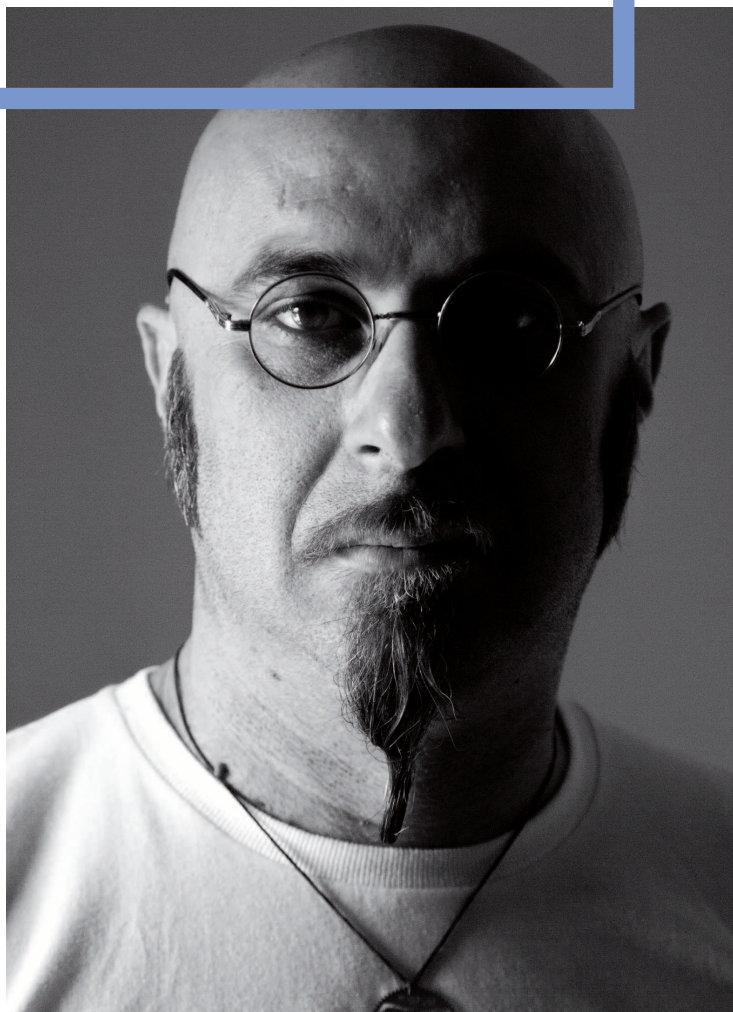
Όπως λέει και ο Παλαιστίνιος ποιητής Μαχμούτ Νταρουίς:

«Ταυτότητα είναι κληροδότημα και όχι κληρονομιά, δική μας εφεύρεση και όχι μνήμη μας.»

Ψηλά το φρόνημα λοιπόν και καλές γιορτές!!!!

# Ο Τριαντάφυλλος Βαΐτσης και η ιδιόμορφη Τέχνη του

Γράφει η Ελλάδα Τσερκεζίδου.



**Για τον Τριαντάφυλλο μπορείς να δεις τα παρακάτω που έχω ξεχωρίσει από το Διαδίκτυο:**

[https://www.athensvoice.gr/culture/arts/600702\\_o-triantafyllos-vaitsis-kryvetai-pisoapo-spiti-tis-skias](https://www.athensvoice.gr/culture/arts/600702_o-triantafyllos-vaitsis-kryvetai-pisoapo-spiti-tis-skias)

<https://artic.gr/triantafyllos-vaitsis/>

<https://www.iefimerida.gr/news/219504/ti-symvainei-stis-1023-kathe-mera-stinxanthi-paihni-di-toy-ilioy-poy-dimioyrgei-ena>



## Γιατί στο Schwarz Weiss και γιατί για τον συγκεκριμένο καλλιτέχνη ;

Γεννήθηκα ...Μεγαλώνω... Θα πεθάνω...

Έως τότε όμως, θα δημιουργώ...

δηλώνει ο Τριαντάφυλλος Βαϊτση, πρώτος Έλληνας εικαστικός που πρωτοπορεί στον χώρο της Trash Art (τέχνη από ανακυκλώσιμα υλικά) και της Shadow Art (τέχνη της σκιάς).

Στην παλιά πόλη της Ξάνθης βρίσκεται το Σπίτι της Σκιάς, το οποίο δημιουργήθηκε το 2014 από τον Τριαντάφυλλο Βαϊτση, όπου μέσα στον χώρο αυτόν βρίσκει κανείς τα έργα του. Γλυπτά φτιαγμένα από διάφορα ανακυκλώσιμα υλικά, τοποθετημένα το ένα πάνω στο άλλο με έναν καλά μελετημένο τρόπο, έτσι ώστε όταν φωτίζονται με ένα - δύο φώτα, παράγονται διαφορετικές σκιές, σχηματίζοντας ολόκληρες ιστορίες, πορτρέτα, καταστάσεις.

Η ξενάγηση στο χώρο της έκθεσης γίνεται από τον ίδιο τον καλλιτέχνη, ο οποίος βοηθάει τον επισκέπτη, δίνοντας μια άλλη διάσταση από τη δική του οπτική γωνία, να ταξιδέψει σε ένα μοναδικό σύμπλεγμα φαντασίας, γνώσης και σκέψης.

Θα αναφερθώ στο πρώτο του ηλιακό γλυπτό σε περίοπτη θέση στην Ξάνθη.

Πρόκειται για ένα ανάγλυφο έργο στον τοίχο του Σπιτιού της Σκιάς με την ονομασία „The House Shadow”.

Πρόκειται για μια ζωγραφισμένη γλάστρα με λουλούδια. Ο καλλιτέχνης έχει δημιουργήσει ένα ανάγλυφο γλυπτό το οποίο (με το φως του Ήλιου κάθε πρωί στις 10:23) απεικονίζει τη σκιά μιας γυναίκας, επονομαζόμενης ως «Η Νίκη της Ξάνθης».

Είναι μια συνεχής διαδικασία και όσο υπάρχει ήλιος δημιουργείται όμορφη σκιά από το γλυπτό . Το συγκεκρι-

μεν έργο προσελκύει πολύ κόσμο τόσο από την Ελλάδα όσο και από το εξωτερικό.

## Μια μικρή συνέντευξη με τον καλλιτέχνη:

Ε. Ποιο από τα έργα σου θεωρείς ότι είναι πιο σημαντικό για σένα;

Τ. «Η οικογένειά μου» είναι το εκατοστό έργο μου. Χρειάστηκα αρκετό χρονικό διάστημα και ιδιαίτερη μελέτη για να το δημιουργήσω. Ρωτούσα κάθε μέλος της οικογένειάς μου, αν του αρέσει και συμφωνεί με το αποτέλεσμα και έτσι προχωρούσα σταδιακά στην ολοκλήρωση του έργου.

Ε. Βλέποντας τα έργα σου παρατηρώ παιχνίδι του φωτός και της σκιάς. Τι είναι, λοιπόν, για εσένα το φως και η σκιά, το μαύρο και το άσπρο;

Τ. Συμβαίνουν πολλά στην τέχνη της σκιάς. Το φως είναι το φως ...και η σκιά είναι λιγότερο φως. Χωρίς το φως δεν υπάρχει σκιά. Είναι σημαντικό και το μαύρο και το άσπρο. Μου αρέσουν οι αντιθέσεις. Άλλωστε κατά τον Ηράκλειτο “η φύση αγαπά τις αντιθέσεις και ξέρει να χειρίζεται τη σύνθεσή τους για να παράγει την αρμονία”.

Ε. Έχεις λάβει μέρος σε πολλές εκθέσεις στην Ελλάδα και στο εξωτερικό. Στη Γερμανία όχι ακόμα. Θα σε ενδιέφερε; Και αν ναι, σε ποια πόλη;

Τ. Είμαι ανοιχτός σε κάθε πρόσκληση. Άλλωστε η τέχνη απευθύνεται σε όλους!

Η έκθεση στη Γερμανία μπορεί να σταθεί σε οποιαδήποτε πόλη. Υπάρχουν ήδη σκέψεις για τον επόμενο χρόνο.

What we see is always less than that we look ...

Αυτό που βλέπουμε είναι πάντα λιγότερο από αυτό που κοιτάμε ....



# Theo Angelopoulos

## und das entschleunigte Kino

Von Androniki Mertsiotaki

Das digitale Zeitalter, in dem wir uns befinden, bietet eine noch nie dagewesene, beschleunigte und unmittelbare Nutzungsmöglichkeit jeglicher Formen von Unterhaltungsmedien. Die schnelle Verfügbarkeit eines Überflusses an Videos, Filmen und Serien, welche auf Knopfdruck durch diverse Streaminganbieter oder Onlinemediatheken an den Endverbraucher gelangen, prägt das mediale Erleben ungemein. Aber nicht nur das Dispositiv, also die Art und Weise, wie wir Medien konsumieren, ist im Wandel, sondern auch die formal-ästhetische Gestaltung der Medien. Damit meine ich zum Beispiel die immer schneller werdenden Schnitte in Actionfilmen oder die vermeintlich authentischen, mit

*Die Welt braucht Kino jetzt mehr denn je. Es ist vielleicht die letzte Form des Widerstands gegen eine sich verschlechternde Welt, in der wir leben. Indem ich mich mit Grenzen, Abgrenzungen, Vermischung von Sprachen und Kulturen im Heute beschäftige, erstrebe ich einen neuen Humanismus, einen neuen Weg.*  
(Theo Angelopoulos, übersetzt aus dem Englischen)

selbstinszenatorischen Mitteln gefilmten 15-Sekunden Videos auf diversen sozialen Plattformen. Durch solche moderne mediale Formen kann das Leben pseudo-authentisch in Szene gesetzt und als beschleunigt wahrgenommen werden. Ein dazu entgegengesetzter Leitgedanke, dessen Paradigma gerade im jetzigen Zeitalter relevanter denn je ist, lässt sich innerhalb des sogenannten „slow cinema“ verorten.

Wie der Name zum Teil verrät handelt es sich bei dieser Art des Kinos, um ein langsam gestaltetes visuelles Erlebnis, das sein ästhetisches Verständnis durch die Wirkung eines minimalistischen und beobachtenden Erzählstils definiert. Es geht also nicht darum in kürzester Zeit so viele Eindrücke und Bilder wie nur möglich unterzubekommen. Stattdessen vertrauen die Filme auf die spürbare Aussagekraft vereinzelter monumentaler Bilder, die den Hauptgegenstand für den Zuschauer bilden. Die häufig angewandte Methodik, um solche Bildgewalten zu erschaffen, ist eine exzessive Verwendung von Plansequenzen, auch „long takes“ genannt. Diese Kameratechnik sieht es vor eine Szene in Echtzeit, ohne Schnitte, abzufilmen. Dafür spielt die Kamera mit wechselnder Tiefenschärfe und der Choreografie zwischen Bewegung und Stillstand: sie folgt aktiv den Bewegungen des Protagonisten oder verharrt für längere Zeit auf einer Umgebung. Mittels Plansequenzen gewinnt die Kamera einen nachdenklichen Charakter, der die Atmosphäre einer Szene verstärken und sogar Melancholie beim Betrachter auslösen kann. Als Vorreiter dieses kinematographischen Genres zählt neben Andrei Tarkovsky, Ingmar Bergman oder Michelangelo Antonioni der griechische Regisseur Theo Angelopoulos. Eines seiner früheren Meisterwerke *Die Wanderschaulspieler* (*Ο θίασος*) – eine künst-

lerische Aufbereitung der griechischen Nationalgeschichte von 1939 bis 1952 – umfasst nur achtzig einzelne Einstellungen (shots), verteilt auf eine Laufzeit von vier Stunden. Die Einstellungsdauer betrug demnach im Durchschnitt drei Minuten und konnte sich maximal auf zehn Minuten, ohne Schnitt, belaufen (länger war für gewöhnlich nicht möglich, weil dann die Filmrolle aufgebraucht war). Diese geringe Anzahl an Schnitten zwischen Einstellungen wirkt extrem minimalistisch im Vergleich zu modernen Actionfilmen, die zum Teil fünfundzwanzig Schnitte innerhalb von nur zehn Sekunden aufweisen.

Angelopoulos Kindheit, geprägt von den Schrecken des 2. Weltkriegs und des darauf folgenden griechischen Bürgerkriegs, inspirierte seine spätere filmische Aufarbeitung schwieriger soziopolitischer Themen, wie etwa die Tragweiten des Faschismus, den Verfall der sozialistischen Ideologie und den Folgen von Krieg, Exil und Entfremdung. Nach einem abgebrochenen Jura-studium fand er während eines vierjährigen Aufenthalts in Frankreich seine Leidenschaft für den Film, welche sich schnell hin zu einer idiosynkratische Filmästhetik, fernab von konventionellen Stilen, entwickelte. Dabei ist seine unverwechselbare Präferenz für Plansequenzen als eine Metapher für das ewige existentielle Reisen des Menschen durch die Geschichte zu verstehen. Die Bilder, welche Angelopoulos auf die Leinwand bringt, verfügen über eine Dualität von dokumentarischem Artefakt und fiktionalisierter Kunst. Auf realistischer und authentischer Grundlage erzielt er eine Wirkung von poetischer Natur. Sogar mit seinem Tod rechtfertigte Angelopoulos seine immerwährende Suche nach der perfekten visuellen Poetik. Am 24. Januar 2012 verunglückte er während der Dreharbeiten zu seinem neuen Film *Das andere Meer* (*Η άλλη θάλασσα*).

Für den 1998 erschienenen Film *Die Ewigkeit und ein Tag* (*Μια αιωνιότητα και μια μέρα*) wurde der Regisseur mit der Goldenen Palme, dem Hauptpreis der Cannes Filmfestspiele und wahrscheinlich renommiertesten Filmpreis überhaupt, ausgezeichnet. Wie schon in vielen seiner Filme handelt es sich um eine Variation des Odyssee-Narrativs: ein alter Mann, der in seinem letzten Lebensabschnitt auf eine Reise geht, durch die er zu sich selbst findet. Der Protagonist, Alexandros, realisiert angesichts seines bevorstehenden Todes die Flüchtigkeit der Zeit und wie schnell sein Leben doch vergangen ist. Durch das Wechseln zwischen zwei Zeitebenen, seinem letzten Tag im Leben und der glücklichen Erinnerung an einen Sommertag mit seiner Frau, vermittelt der Film einen besonderen Sinn für Zeit. Gegenwart und Vergangenheit verschmelzen zu einer Einheit. Auf die Frage, wie lange das Morgen dauert, antwortet Alexandros Frau: Die Ewigkeit und ein Tag. Dieser Satz steht sinnbildlich für Angelopoulos und seine Kunst. Zeit bedeutet das, was wir daraus machen. Das Leben kann entschleunigt und besinnt aufs Hier und Jetzt stattfinden, oder aber letztendlich im Rausche der Innovationen hektisch und überstürzt an uns vorbei ziehen.





# Covid 19: Μια «ψυχική» πανδημία

Γράφει η Χριστίνα Χρήστου, Ψυχολόγος

Ο Covid-19 έχει εισβάλλει πλέον με κάθε τρόπο σε κάθε πτυχή της καθημερινότητάς μας. Κάθε χώρα σταδιακά χαλαρώνει τα περιοριστικά μέτρα, δειλά δειλά ανοίγουν οι πρώτες επιχειρήσεις, τα νέα κρούσματα μειώνονται σταθερά. Ωστόσο πόσο φανερό είναι η μείωση του αντίκτυπου που είχε η πανδημία αυτή στον ψυχισμό μας; Ο φόβος, το άγχος, η αγωνία, ο πανικός είναι συναισθήματα τα οποία δεν αφανίζονται ως δια μαγείας μετά την άρση της καραντίνας, αλλά παραμένουν χαραγμένα στον ψυχισμό μας, ως ένα μέρος του άλλου μας εαυτού.

Μπορεί ετυμολογικά η πανδημία να αφορά το παγκόσμιο σύνολο, το ψυχικό της όμως αποτύπωμα έχει τη δική του υποκειμενική χροιά. Καθ' όλο αυτό το διάστημα βομβαρδιστήκαμε με πλήθος δυσάρεστων εικόνων και ειδήσεων. Η εξάρτηση από τη συνεχή πληροφόρηση και η επιθυμία για καταιγισμό από τέτοιου είδους ειδήσεις ίσως και να δημιούργησε μια άλλη ξεχωριστή πανδημία, αυτήν τη φορά όμως σε ψυχικό επίπεδο. Η «ψυχική» αυτή πανδημία δεν αφορά το κοινωνικό σύνολο αυτό καθ'αυτό, αλλά το ίδιο το υποκείμενο, καθώς κάθε άτομο αντιδρά βάσει της δικής του ψυχικής δομής. Όλο αυτό το ψυχικό φορτίο των εβδομάδων που πέρασαν, έχει ως πρωταρχικό συστατικό τον ίδιο τον φόβο. Φόβος της ασθένειας, της μοναξιάς, της απομόνωσης, της απομάκρυνσης από αγαπημένα πρόσωπα, του ανοίκειου, φόβος του θανάτου.

Ας σταθούμε, λοιπόν, στο φόβο του θανάτου. Ένας όρος που με μια πρώτη ανάγνωση φαντάζει πλήρως λογικός και φυσικό επακόλουθο της ύπαρξης μας, ωστόσο περιέχει διαφορετικές ερμηνείες. Πώς κυριαρχεί ο φόβος του θανάτου στον ψυχισμό μας αυτήν την περίοδο από τη στιγμή που δεν κινδυνεύει άμεσα η ζωή μας; Ακόμα και η επαφή με τον θάνατο σε ένα φαντασιακό επίπεδο όπως οι καθημερινές ανακοινώσεις θανάτων στα ΜΜΕ, μας φέρνει αντιμέτωπους με αυτόν. Ακόμα και εάν δεν κινδυνεύουμε εμείς οι ίδιοι ή ένα αγαπημένο μας πρόσωπο, η αβεβαιότητα που αποτελεί χαρακτηριστικό στοιχείο του θανάτου, αποτελεί πλέον και βασικό χαρακτηριστικό της εν λόγω πανδημίας. Σύμφωνα με τον Freud (1926), ο φόβος του θανάτου προέρχεται από τον φόβο του ευνουχισμού, καθώς και από τον φόβο απώλειας του αντικειμένου. Η φαντασίωση του ευνουχισμού δημιουργείται μέσω της εμπειρίας της απώλειας των κοπράνων και μέσω της απώλειας του μαστού της μητέρας στον απογαλακτισμό. Όσον αφορά τον φόβο απώλειας του αντικειμένου, η θεμελιώδης προέλευση του φόβου βρίσκεται στα πρώτα στάδια της ανάπτυξης, όταν το βρέφος χάνει τη μητέρα από το οπτικό του πεδίο.

Πώς αντικατοπτρίζεται ο φόβος ευνουχισμού σε πραγματικό επίπεδο σε αυτήν την κρίση της πανδημίας; Οι ατελείωτες ουρές στα καταστήματα τροφίμων, η απρόσκοπτη και παράλογη αγορά μεγάλου όγκου τροφίμων και ειδών πρώτης ανάγκης αποτελούν συμπεριφορές που φαντάζουν να καλύπτουν τον φόβο της απώλειας του αντικειμένου. Οι αμέτρητες νεοεμφανιζόμενες θεωρίες συνωμοσίας, οι ψυχαναγκαστικές συμπεριφορές, όπως το συνεχόμενο πλύσιμο των χεριών, οι εξάρσεις πανικού σε ατομικό και συλλογικό επίπεδο αποτελούν εξίσου συμπεριφορές πλήρωσης του άγχους θανάτου, μια απεγνωσμένη προσπάθεια να αισθανθεί κανείς ότι είναι ζωντανός και έχει τον έλεγχο των πραγμάτων μέσα στην αβεβαιότητα που μας κατακλύζει. Και η Melanie Klein (1984) μίλησε για φόβο του αφανισμού της ζωής που εγγράφεται στα πιο βαθιά επίπεδα του ψυχισμού και στις ασυνείδητες φαντασιώσεις ως κίνδυνος προερχόμενος από την ενόρμηση του θανάτου που δουλεύει εσωτερικά και που εδώ στρέφεται εναντίον εαυτού. Το άγχος του αφανισμού από έναν διώκτη, στην προκειμένη περίπτωση από έναν επικίνδυνο ιό, είναι το αποτέλεσμα μιας επιθετικότητας που έχει απορροφηθεί από εσωτερικές εικόνες, οι οποίες αποτελούν μέρος του Υπερεγώ. Πρόκειται λοιπόν για δόσεις προερχόμενες από την καταστροφικότητα που υφάινει την ψυχική ζωή μας και ο κίνδυνος προέρχεται από την ίδια την καταστροφικότητα. Το άγχος θανάτου αποτελεί τον πυρήνα της υπάρξεώς μας. Το άτομο, λοιπόν, μπροστά στο ανοίκειο, στην αβεβαιότητα, στο άγνωστο που κυριαρχεί σε παγκόσμιο επίπεδο λόγω της κρίσης της πανδημίας, αισθάνεται εντελώς ανήμπορο να την αντιμετωπίσει. Πρόκειται για ένα έντονο άγχος θανάτου, το οποίο αυτήν τη φορά εμφανίζεται μπροστά σε έναν πραγματικό κίνδυνο.

Όπως έχει δείξει η ιστορία όμως, κάθε κρίση πέρα από την αρνητική της προέκταση, αποτελεί μια ευκαιρία ενδοσκόπησης, μια ευκαιρία να αποδεχθεί κανείς την ύπαρξή του, το ανοίκειο του θανάτου, ακόμα και τον ίδιο του το φόβο. Ακόμα και μια πανδημία βιώνεται με τον δικό μας ξεχωριστό, προσωπικό τρόπο, το άγχος και ο φόβος όμως αποτελούν αναπόδραστα στοιχεία κάθε ψυχισμού. Όπως, λοιπόν, οφείλει κανείς να προστατευτεί με ατομική ευθύνη από τον Covid-19, οφείλει και στον εαυτό του να αποδεχθεί την αβεβαιότητα και το φόβο, εξελισσόμενος σε ένα άτομο γεμάτο ενσυναίσθηση, υπευθυνότητα και δεκτικότητα.

“But what does it mean, the plague? It's life, that's all.”

— Albert Camus, The Plague





## Κελάρια θαμμένα ή κρασιά θαμμένα;

Τα περισσότερα κελάρια παλαίωσης οίνου βρίσκονται σκαμμένα στη γη για τον απλούστατο λόγο ότι οι συνθήκες που επικρατούν εκεί μέσα είναι σκοτεινές και σταθερές όλο το χρόνο. Αν δεν βρίσκονται μέσα στη γη, κλιματιστικά και υγραντήρες φροντίζουν να μιμηθούν αυτές τις ιδανικές συνθήκες αργής ωρίμανσης των κρασιών. Η ιδέα λοιπόν του θαμμένου κρασιού στη γη δεν απέχει και πολύ από αυτήν την πραγματικότητα. Αν κάποιος δηλαδή δεν έχει κελάρι, απλά σκάβει και θάβει το βαρελάκι του ή τις φιάλες του στην

### Σημείωση

*Το παρόν άρθρο είναι συνέχεια του προηγούμενου μου άρθρου που μιλούσε για το βυθισμένο κρασί (τεύχος Φεβρουαρίου 2020), ως εναλλακτικό τρόπο παλαίωσης, πέραν από την πλέον κλασική και ευρέως διαδεδομένη μέθοδο του κελαριού. Η δεύτερη εναλλακτική μέθοδος που περιγράφω εδώ αφορά στο θαμμένο κρασί στη γη. Θα μου πείτε και τα ευρέως διαδεδομένα κελάρια οίνου βρίσκονται ως επί το πλείστον σκαμμένα στη γη-ποια η διαφορά; Για να δούμε!*

αυλή του, αρκεί να μαρκάρει το σημείο ταφής για να μπορέσουν αυτός ή οι απόγονοί του να ξεθάψουν τους υγρούς θησαυρούς.

Μια γρήγορη έρευνα στο Google αφήνει πολύ γρήγορα να εννοηθεί ότι το θάψιμο στη γη μιας ή περισσότερων φιαλών κρασιού στο χώμα, ελλείψει κελαριού, είναι μια θεμιτή και αποδεκτή μέθοδος συντήρησης, αρκεί να ληφθεί υπόψη το γεγονός ότι η επικέτα τους θα διαλυθεί. Θα πρέπει λοιπόν να επισημανθούν διαφοροτικά. Η κύρια και ίσως η μόνη διαφορά σε σχέση με την παλαίωση σε σκοτεινό κελάρι είναι η ακόμα μικρότερη επαφή του κρασιού με το οξυγόνο. Ακριβώς όπως και στα βυθισμένα κρασιά.

### Έμπνευση

Η έμπνευση για το συγκεκριμένο άρθρο προέρχεται από ένα συνδυασμό πηγών, όπως μια ματιά στις νέες τάσεις στο κρασί παγκοσμίως, το μοίρασμα προσωπικών μου εμπειριών μαζί σας, αλλά και το ενδιαφέρον του κοινού για παράξενα κρασιά, που ξεφεύγουν από την πεπατημένη. Και όλες οι παραπάνω πηγές έμπνευσης οδηγούν σε μια χώρα του Καυκάσου, τη Γεωργία!

### Γεωργία

Ας ξεκινήσουμε λοιπόν το ταξίδι από την έως σήμερα πιθανότερη μητέρα-χώρα της ίδιας της οινοποίησης, της μετατροπής δηλαδή μούστου σε κρασί: τη Γεωργία. Εκεί για αιώνες παράγονταν οίνοι σε αυγοειδείς αμφορείς θαμμένους μέσα στη γη, μια τεχνική που συνεχίζεται στις μέρες

μας και περιλαμβάνεται στον Αντιπροσωπευτικό Κατάλογο Στοιχείων Άυλης Πολιτιστικής Κληρονομιάς της UNESCO! 3 χρόνια πριν την αναγνώριση αυτή, επισκέφτηκα για πρώτη φορά τη χώρα και τα οινοποιεία της, ενώ δοκίμασα και τα κρασιά που παράγονται με αυτήν την τεχνική που ονομάζεται “qvevri”. Οι γνώμες των ειδικών (είμασταν μια τεράστια ομάδα διεθνών ειδικών στο κρασί και στο αμπέλι) ήταν διφορούμενες. Κάποιοι θεωρούσαν τα κρασιά αυτά πολύ εντυπωσιακά και σε κάποιους ήταν αδιάφορα: ή του ύψους ή του βάθους, δηλαδή! Προσωπικά τάχθηκα με τους πρώτους, βρήκα τα κρασιά από qvevri να είναι σωστά στην ισορροπία τους, ούτε οξειδωμένα, ούτε επηρεασμένα από τον πηλό, αλλά να έχουν ενδιαφέρον φρούτο και τανίνες (ακόμα και τα άσπρα).



Βουτιά στο σήμερα λοιπόν. Η τεχνική της παραγωγής οίνου σε αμφορείς, αν και όχι απαραίτητα θαμμένους στη γη, αποτελεί μια νέα τάση που έχει διαδοθεί σε όλο τον κόσμο και παράγει πορτοκαλί κρασιά: τα κρασιά προέρχονται από λευκές ποικιλίες σταφυλιών, απλά παραμένουν για όλη τη διάρκεια της οινοποίησης με τα στέμφυλά τους και αυτό οδηγεί στην πορτοκαλί τους απόχρωση.

Το κομμάτι της ταφής είναι λιγότερο διαδεδομένο σήμερα στον οινικό κόσμο, εκτός της πρωτοπόρου Γεωργίας, για τους εμφανείς λόγους δυσκολίας και κόστους (ταφή - εκταφή, μαρκάρισμα, εγγραφή των στοιχείων σε αρχείο, κτλ). Υπάρχουν όμως διάφορα περιστατικά, άλλοτε εξ ατυχήματος, κυρίως όμως πειραματικά, που ικανοποιούν την περιέργεια των οινοποιών, αλλά και εξυπηρετούν σκοπούς μάρκετινγκ.

### Παραδείγματα από Ευρώπη και Αυστραλία

Η περιέργεια των οινοποιών ανά τον κόσμο να δουν πώς εξελίσσεται το κρασί σε τελείως ανοξικές συνθήκες, όπως αυτές που επικρατούν μέσα στη γη, έδωσε μια σειρά από “θαμμένα” κρασιά, όχι όμως πια σε αμφορείς, αλλά σε βαρέλια ή φιάλες.

Από τους πρώτους που έθαψε ένα βαρέλι με Sauvignon blanc είναι ο οινοποιός Andreas Tscheppe, στη νότια Στυρία της Αυστρίας. Το κρασί, που παράγεται βιοδυναμικά, περνάει 6 μήνες μέσα στο βαρέλι

# Κρασιά θαμμένα στη γη

της Αγγελικής Τσιώλη

του, και οι λίγες φιάλες που προκύπτουν φέρουν τον τίτλο “Erdfass” στην ετικέτα με το σκαθάρι! Η ιδέα εφαρμόζεται με επιτυχία και λαμπρά αποτελέσματα. Η τιμή κυμαίνεται γύρω στα 43 ευρώ το μπουκάλι.

Τα βήματα του Tscheppe ακολούθησαν μια δεκαετία περίπου αργότερα το οινοποιείο Gemtree wines, στην κοιλάδα McLaren Vale, της Νότιας Αυστραλίας, αλλά και μια σειρά παραγωγών στην περιοχή Beaujolais, στην Γαλλία.

Στην Αυστραλία θάβουν μια φορά το χρόνο, από το 2016, 1 βαρέλι με κόκκινο κρασί από την ποικιλία φάρο της Αυστραλίας, Shiraz. Το βαρέλι διαχειμάζει τους 6 χειμερινούς μήνες στο έδαφος, από την φθινοπωρινή έως και την εαρινή ισημερία (μέσα Μαρτίου μέχρι μέσα Σεπτεμβρίου στο Νότιο Ημισφαίριο) και μετά από μετάγγιση εμφιαλώνεται το περιεχόμενό του. Μετά από περαιτέρω 10 μήνες παλαίωση στο μπουκάλι βγαίνει στην αγορά στην τιμή των 260 αυστρ. δολαρίων, ενθουσιάζοντας τους τυχερούς δοκιμαστές του με την ισορροπία και την ενέργειά του.

Στο Beaujolais, πατρίδα της κίνησης του “φυσικού κρασιού” στην Γαλλία, πειραματίστηκαν από περιέργεια μια σειρά παραγωγών και έθαψαν τον Απρίλιο του 2016 τρία βαρέλια με κόκκινο κρασί (εσοδείας 2015), κρατώντας ακριβώς το ίδιο περιεχόμενο σε τρία βαρέλια πάνω στη γη, για τη μέτρεται σύγκριση. Μετά από τον 18μηνό “λήθαργο”, που αντιστοιχεί σε 554 ημέρες, τα βαρέλια ξεθάφτηκαν και το περιεχόμενό τους δοκιμάστηκε δίπλα δίπλα με τους μάρτυρες. Τα αποτελέσματα έδειξαν μικρές διαφορές ανάμεσα στις 2 μεθόδους παλαίωσης, με τα “θαμμένα” δείγματα να ξεχωρίζουν κάπως για τη φρεσκάδα, τη νιότη και το φρούτο τους! Τα κρασιά εμφιαλώθηκαν και ονομάστηκαν “Dormance 554”, όνομα που παραπέμπει στη διάρκεια παραμονής τους κάτω από τη γη, ενώ μέρος των εσόδων από τις πωλήσεις τους μέσω της ηλεκτρονικής πλατφόρμας Espace de Brouilly διατίθενται σε φιλανθρωπικό σκοπό (στην τιμή των 50 ευρώ ανά φιάλη).

Στην ίδια τιμή των 50 ευρώ ανά φιάλη διατίθενται από φέτος και τα κρασιά του “χιονιού”, ένα άλλο παράξενο κρασί θαμμένο αυτή τη φορά στο χιόνι, από τον οινοποιό Franck Labeyrie. Η ταφή αφορούσε εμφιαλωμένο κρασί και είχε διάρκεια ένα χειμώνα (2018). Ο ίδιος οινοποιός παράγει και βυθισμένο κρασί, ενώ μόνο ο ίδιος ξέρει που θα παλαιώσει τις επόμενες εσοδείες του!

Για το τέλος άφησα την εντυπωσιακή ιστορία της Σαμπάνιας Pol Roger, όπου ένα φοβερό ατύχημα απέδωσε τα θαμμένα φρούτα του μόλις πέρσι, μετά από 120 χρόνια! Το κελάρι του οινοποιείου καταβυθίστηκε στα έγκατα της γης το 1900, μετά από πολλή βροχόπτωση και έθαψε 1,5 εκ. φιάλες και 500 βαρέλια γεμάτα κρασί. Η εταιρεία βρέθηκε στα πρόθυρα της πτώχευσης, αφού τρεις μήνες πριν την καταστροφή αυτή απεβίωσε και ο ιδρυτής της Pol Roger... Κατάφερε όμως να επιβιώσει σκάβοντας στην περιοχή του ατυχήματος για την ανέγερση μιας μονάδας πακεταρίσματος, όπου ανακαλύφθηκαν 100 άθικτες φιάλες Σαμπάνιας εσοδείας μεταξύ 1887 και 1898! Υγρός θησαυρός ή ξύδι; Η εταιρεία οργάνω-

ωσε μια γευστική δοκιμή πέρσι τον Οκτώβριο όπου 2 από τις 100 φιάλες ανοίχτηκαν και δοκιμάστηκαν από προσκεκλημένους ειδικούς και δημοσιογράφους σίνου: παλαιωμένο Κονιάκ, Fino Sherry και αρώματα Madeira ήταν κάποια από τα σχόλια των δοκιμαστών και γενικότερα αποδείχθηκε ότι οι Σαμπάνιες ήταν απολύτως μια χαρά!

Όπως μαρτυρούν τα παραπάνω στοιχεία που σας παρουσίασα, η ταφή κρασιού στη γη είναι τελικά μια μέθοδος εναλλακτικής παλαίωσης που μπορεί να ξεγελάσει και τον καλύτερο γευστιγόνο κρασιού! Από προσωπική εμπειρία, δοκίμασα στα τυφλά μια φορά ένα κρασί από ένα θείο μου στην Ελλάδα, που μου ζήτησε την γνώμη του ειδικού. Η ποιότητά του δεν ήταν ιδιαίτερα καλή. Αποτελεί ένα τυπικό δείγμα χωρικής οινοποίησης που κάνει ο καθένας στην αυλή του με περηφάνια. Ήταν όμως αρκετά φρέσκο και μάλιστα σχολίασα ότι ίσως να είναι και της τρέχουσας εσοδείας. Και ιδού η έκπληξη: μόλις είχα δοκιμάσει ένα δείγμα θαμμένης στο χώμα νταμιτζάνας που είχε φυλάξει ο θείος μου για τα παιδιά του, όταν θα ενηλικιώνοντουσαν! Εσείς πότε θα θάψετε την επόμενη σας φιάλη στον κήπο σας;



#### ΠΗΓΕΣ:

Για την Αυστρία (από το 2005, τουλάχιστον)  
<https://wineguide.wein.plus/weinbau-andreas-tscheppe/2005-steiermark-sauvignon-blanc-quality-wine-dry-erdfass-styria-steiermark#wine-info>  
<https://weinfuehrer.wein.plus/weinbau-andreas-tscheppe>

tscheppe

Για το Beaujolais (2015)

<https://www.thedrinksbusiness.com/2017/10/magnificent-buried-beaujolais-tasted>

<https://www.marcvanel.be/dormance-554/> Dormance

554 Beaujolais εδώ αναφέρεται ότι ήταν μια “πρωτοφανής για τον οινικό κόσμο εμπειρία”

Για την Αυστραλία (2016)

<https://www.theaureview.com/travel/gemtree-wines-have-released-a-new-premium-shiraz-aged-in-a-barrel-buried-underground/> 2017 the news about the first of its kind...

<https://gemtreewines.com/product/2018-subterra-shiraz/> the current price of 260 AUS dollars

<https://www.afr.com/life-and-luxury/food-and-wine/the-day-a-lively-purple-shiraz-was-dug-out-of-the-earth-20191024-p533wr> 2016 was the first vintage of Subterra Shiraz

Για τη Σαμπάνια Pol Roger (2018)

<http://www.decanter.com/wine-news/pol-roger-buried-19th-century-champagne-384524/> buried champagne (accident) saved Pol Roger

<http://www.the-buyer.net/insight/pol-roger-bottles-1900-cellar-collapse/> the 1st tasting! October 9th 2019!

<https://www.thedrinksbusiness.com/2019/10/buried-champagne-from-1890s-opened-in-epernay/> also about the tasting and pasts links of the report

Franck Labeyrie'S experiment with snow (2018)

<https://www.vitisphere.com/news-87025-Franck-Labeyrie-explores-novel-ways-of-ageing-wines-in-the-natural-environment.htm> στο χιόνι...





# Εκ γενετής ανισότητες τον 21ο αιώνα

Γράφει ο Στράτος Μοσκοφίδης, Management Consultant

«Τα χρήματα δε βάζουν γκολ!», λένε συχνά οπαδοί και δημοσιογράφοι για να σχολιάσουν νέες ακριβές μεταγραφικές καμπάνιες ποδοσφαιρικών ομάδων. Η Μάντσεστερ Σίτι και η Παρί Σεν Ζερμέν δεν απέδειξαν όμως το αντίθετο; Όχι ακριβώς... Όσο αναγκαία κι αν είναι η συνθήκη της γεμάτης τσέπης του προέδρου, τουλάχιστον εξίσου αναγκαία είναι η έξυπνη επένδυση των χρημάτων σε ένα ισορροπημένο ρόστερ. Τα παραπάνω αποτελούν μια εύστοχη αναλογία σχετικά με το θέμα της κοινωνικής κινητικότητας. Αποτελούν λοιπόν οι ταξικές ανισότητες εμπόδιο για την κοινωνική κινητικότητα;

Η απάντηση είναι πως ναι, και πολύ μεγάλο μάλιστα, αν και όχι για τους λόγους που νομίζει ο πολύς κόσμος... Το χρήμα δεν αγοράζει θέση ούτε στο Χάρβαρντ ούτε στη Γκόλντμαν Σαξ. Αγοράζει έμμεσα, όμως, τρία στοιχεία της διαμόρφωσης του χαρακτήρα, απαραίτητα για

να ανοιχτούν πόρτες μεγάλου βεληνεκούς: μόρφωση, αυτοπεποίθηση και κοινωνική συμπεριφορά. Πηγές των χαρακτηριστικών αυτών είναι συνήθως το σχολικό και οικογενειακό περιβάλλον.

Με χαρά και θαυμασμό άκουγα διάφορους συμφοιτητές, φίλους και συναδέλφους κάθε φορά που μιλούσαν για τα σχολικά τους χρόνια στα (ιδιωτικά) σχολεία που φοίτησαν: για καθηγητές που πρόσφεραν εντατικά προγράμματα προετοιμασίας για το SAT και τους καθοδούσαν από την 1η Δημοτικού κιάλας στο χτίσιμο του κατάλληλου βιογραφικού για τις σπουδές τους, για συμμετοχές σε τουρνουά Debate, για πολυάριθμες ενδοσχολικές και εξωσχολικές ομαδικές δραστηριότητες, για πειθαρχία, για σεβασμό... Με διακατείχε κρύος ιδρώτας, όμως, κάθε φορά που προσπαθούσα να αλλάξω θέμα, συγκρίνοντας τις δικές τους αναμνήσεις με τις δικές μου.





Πόσο, θα αναρωτηθείτε, μπορούν αυτές να διαφέρουν; Και επιπλέον, τι ρόλο παίζουν όλα αυτά; Σίγουρα δεν ωφελεί την αυτοπεποίθηση, όταν ακούς την ίδια σου τη φιλόλογο να γελάει χλευαστικά εις βάρος σου. Ειδικά όταν της δείχνεις πως οι στόχοι σου είναι ελάχιστα πιο μεγαλεπήβολοι από το (από πλευράς μου απολύτως σεβαστό) τρίπτυχο «σίγουρη δουλίτσα, σταθερό μισθουλάκι, τρεις μήνες το χρόνο αραλίκι». Ούτε όταν την πρώτη μέρα θερινής προετοιμασίας για τις πανελλαδικές στο φροντιστήριο σε καλωσορίζουν με τη φράση. «Το ξέρουμε, παιδιά, ότι όλοι θέλετε να γίνετε πρωθυπουργοί, αλλά το θέμα είναι να χαράξουμε μαζί ένα δρόμο εφικτό για εσάς». Ούτε όταν ακούς τον καθηγητή να αγορεύει στην τάξη σου «Εσείς όλοι μεθαύριο θα ψάχνετε μια δουλεία, ό,τι να 'ναι, και θα είστε και ευχαριστημένοι αν θα την παίρνετε!».

Δυστυχώς – μάλλον ευτυχώς – κατάλαβα μετά από χρόνια το συσχετισμό αυτόν, λύνοντας μυστήρια όπως, γιατί σε μια από τις πρώτες μου κρίσιμες ομαδικές εργασίες με έπιασε κρίση πανικού, ή γιατί οι ακαδημαϊκές επιδόσεις είναι μονάχα ένα – και όχι το απόλυτο, όπως λανθασμένα μου έμαθε το σχολείο μου – χαρακτηριστικό ενός high performer, ή γιατί η απουσία κάθε ίχνους έγκυρου επαγγελματικού προσανατολισμού είναι ικανή να κλείσει πόρτες – πολλές φορές κλειδώνοντας και πετώντας το κλειδί στη θάλασσα.

Αγοράζονται, όμως, η κοινωνική συμπεριφορά και η μόρφωση; Αυτό αναρωτιόμουν κι εγώ, μέχρι που έκανα κάποιους υπολογισμούς και συγκρίσεις στο μυαλό μου: αποτελεί σημαντικό μοχλό στη σταδιοδρομία ενός ανθρώπου όταν κατά την παιδική και εφηβική του ηλικία οι γονείς του τού δίνουν βιβλία και άρθρα εφημερίδων αντί για ηλεκτρονικά παιχνίδια. Όταν στο βραδινό τραπέζι γίνεται κουβέντα για θέματα κοινωνικοπολιτικού ενδιαφέροντος και το πώς ήταν η μέρα ενός διευθυντή πολυεθνικής αντί για ποδόσφαιρο και κουτσομπολιά. Όταν βλέπεις τους γονείς σου τη νύχτα να διαβάζουν κάτι επιμορφωτικό αντί να κάθονται αποχαυνωμένοι μπροστά στην τηλεόραση. Όταν σε οποιαδήποτε διαφωνία βρίσκεται επίλυση με ήρεμο διάλογο αντί με φωνές και σωματική βία. Όταν οι καλοκαιρινές διακοπές είναι ευκαιρία διεύρυνσης των οριζόντων με ταξίδια σε εξωτικές χώρες και διαφορετικές κουλτούρες αντί του τρίπτυχου «μια βδομάδα Χαλκιδική, τέσσερις βδομάδες στον παππού και στη γιαγιά, τηλεόραση πρωί ως απόγευμα και μετά μπάλα στην αλάνα μέχρι να νυχτώσει» για 18 συνεχόμενα χρόνια. Όταν στο θέμα των σπουδών φροντίζεται από το δημοτικό κιόλας η έγκυρη πληροφόρηση, η κατάλληλη μόρφωση και τα κατάλληλα χόμπυ αντί να ακούγονται φράσεις όπως «Κάνε ό,τι καταλαβαίνεις, εμείς πάντως λεφτά για Χάρβαρντ, μάρβαρντ, Αγγλίες, Αμερικές... δεν έχουμε!».

Το παζλ ολοκληρώθηκε σταδιακά και επίμονα: έπεσα από τα σύννεφα όταν, κατά την πρακτική μου, έμαθα ότι το να φωνάζεις στον εργασιακό χώρο – για οποιονδήποτε λόγο – είναι αυστηρά αντιεπαγγελματικό, ή όταν, κατά τη συναναστροφή μου με άλλους φοιτητές σε διάφορες διοργανώσεις, δεν είχα ιδέα πώς να ενταχθώ στις υψηλού επιπέδου συζητήσεις που γίνονταν γύρω μου και τι να απαντήσω σε ερωτήσεις όπως: «Εσύ σε ποιες χώρες εκτός Ευρώπης έχεις πάει;», «Εσύ ποιο βιβλίο διαβάζεις αυτή την εποχή;», «Εσύ τι πιστεύεις για την τάδε πολιτική κατάσταση;». Και είχα ήδη κλείσει τα 22.



Βλέπουμε, λοιπόν, πως δεν είναι παράλογος ο ισχυρισμός ότι το χρήμα μπορεί να κάνει τη διαφορά, όχι δίνοντας στα παιδιά έτοιμα ψάρια, αλλά μαθαίνοντάς τα να ψαρεύουν. Δίνεται εξίσου σε όλους η δυνατότητα, άραγε, να απομακρύνουν εύστοχα τις τοξικές αυτές καταστάσεις, να κατανοήσουν πως, στην «εξίσωση της ζωής», η ευφυΐα δεν είναι σταθερά, αλλά μεταβλητή, και να χαράξουν αξιοσημείωτες σταδιοδρομίες με αποκλειστικά δικές τους δυνάμεις; Ακόμα και αν δοθεί κάποια μέρα, δεν δικαιολογείται αυτή η εκ γενετής ανισότητα, κρυμμένη πίσω από μηχανισμούς μακράν πιο πολύπλοκους απ' ό,τι φανταζόμαστε! Καιρός, λοιπόν, να σπάσει αυτός ο φαύλος κύκλος!



# ΣΚΕΨΕΙΣ I

Γράφει ο Γρηγόρης Νικηφορίδης

Πλησιάζεις στο κτίριο. Ανοίγεις την πόρτα και ανεβαίνεις τα πολλά σκαλοπάτια. Φτάνεις στον ανοιχτό χώρο. Τον διασχίζεις και πλησιάζεις την άλλη πόρτα. Το αυτί σου μόλις που ξεχωρίζει την φωνή. Ακίνητος λίγα δευτερόλεπτα. Σηκώνεις δειλά το χέρι, πιάνεις το πόμολο, το κατεβάζεις και σπρώχνεις. Στο βάθος –υπερυψωμένα- διακρίνεις την ανθρώπινη φιγούρα να κινείται μαζί με το άσπρο σημείο. Προχωράς προς αυτήν, αφήνοντας πίσω σου δεξιά και αριστερά τα καθίσματα, όπως το αυτοκίνητο τα δέντρα. Τώρα βλέπεις τον γέρο με το κάτασπρο πυκνό μούσι να αργοκινείται και να μιλά. Απέναντί του στο ίδιο ύψος ένα μάτσο άνθρωποι. Κάθεσαι ενώ έχεις ήδη αρχίσει να τον ακούς με τεράστια προσοχή. Δίνει οδηγίες, εξηγήσεις, ερμηνείες, σχόλια, αιτίες και αφορμές. Κάπου σταματά για το ολιγόλεπτο διάλειμμα.

Ευκαιρία για να ξαναθυμηθείς τον δικό σου γέρο. Ενώ παραλίγο να του έπαιρνες με το αυτοκίνητο την ζωή του, αυτός σε άδειασε λέγοντας: «συγγώρεσέ με νεαρέ που βρέθηκα στον δρόμο σου». Κι εσύ τίποτα. Ούτε το αριστερό του παπούτσι που σου ζήτησε δεν του το πήγες ακόμη.

Ο υπερυψωμένος γέρος ξαναρχίζει να μιλά και συγκεντρώνεσαι πάλι σ' αυτόν. Τώρα μπροστά σου βλέπεις να ξεδιπλώνονται θαυμάσιες εικόνες. Βλέπεις όλοκληρο τον κόσμο να χωράει στον υπερυψωμένο χώρο. Είσαι πια σίγουρος πως ο γέρος με το μούσι μιλάει φιλοσοφώντας για τη ζωή. Είσαι για αρκετό χρόνο ακόμη προσηλωμένος. Κάποτε φεύγεις ανήσυχος γιατί κατάλαβες.

Ξέρεις πως για πολύ καιρό θα θυμάσαι όλα όσα είπε και πως ποτέ δεν θα ξεχάσεις τον συνδυασμό των λέξεων θέατρο και ψυχή: «κάνουμε θέατρο για την ψυχή μας».

# ΣΚΕΨΕΙΣ II

Γράφει ο Γρηγόρης Νικηφορίδης

Στον χώρο του κοινού μόνο ένας υπάρχει. Κάθεται και παρακολουθεί. Άδεια η υπόλοιπη αίθουσα. Πάνω στη σκηνή όλα βυθισμένα στο μαύρο. Στη μέση και λίγο δεξιά ένα σιδερένιο ασημένιο κρεβάτι κατειλημένο από το κορίτσι. Γερμένο στη δεξιά πλευρά του σώματός του και σκεπασμένο μέχρι το λαιμό. Ανοιχτά είναι κεφάλι και χέρια. Το βλέμμα του θεατή πέφτει στο μαλί του κοριτσιού που είναι απλωμένο γύρω και πάνω στο μαξιλάρι. Κατεβαίνει προς το μέτωπο και φτάνει στα φρύδια που κλέβουν την πρωτιά από το μαλλί. Προς τα κάτω βλέπει μέσα στα μάτια παρόλο που είναι κλειστά τα ματόκλαδα. Βλέπει το κορμί μέσα, παρόλο που είναι σκεπασμένο. Σεριανίζει το κορίτσι που κάνει ολομόναχο ηλιοθεραπεία σε παραλία γυμνιστών. Το ακούει να διηγείται το όνειρο που βλέπει, παρόλο που έχει κλειστό το στόμα. Η μορφή του γερμένου κοριτσιού προκαλεί το ενδιαφέρον του θεατή. Ο σκηνικός χώρος δεν είναι καθόλου άδειος, αλλά γεμάτος. Άλλωστε υπάρχει και το μαύρο. Το ασημένιο περίγραμμα που δημιουργεί το σιδερένιο κρεβάτι κάπου στο διαστημικό κενό του σκοταδιού, αγγίζει την σκέψη του θεατή διεγείροντας το οπτικό του νεύρο. Τώρα το κορμί γυρίζει αλλάζοντας πλευρά. Μετά από λίγο ξαναγυρίζει. Η παράσταση εξελίσσεται. Ξανά διήγηση άλλου ονείρου. Ο θεατής δεν έχει καθόλου την επιθυμία να σηκωθεί και να φύγει. Είναι μουδιασμένος. Κάτι υπάρχει που τον καθηλώνει στην καρέκλα του, μόνο που ακόμα δεν το ξεκαθάρισε. Οι διηγήσεις των ονείρων ξεπέρασαν τις τρεις, έγιναν τέσσερις και πέντε. Κάθε μία από αυτές ένα ξεχωριστό ρεσιτάλ υποκριτικής από το κορίτσι δίχως ν' ανοίγει τα χείλη. Το κορμί μετακινείται λίγο δεξιά και λίγο αριστερά. Για λίγο ακίνητο και μετά πάλι από την αρχή. Τα χέρια ακολουθούν το κορμί παίρνοντας κάθε φορά διαφορετικές θέσεις μ' έναν τρόπο απερίγραπτα όμορφο. Ένα κορμί, δύο χέρια, πολλές μετακινήσεις και ανάλογες απολήξεις. Τίποτα όμως δεν δίνει στον θεατή την εντύπωση του ακανόνιστου παρά μόνο του οργανωμένου άτακτου. Σα να βλέπει το σύμπαν με τα αναρίθμητα άτακτα αστέρια που έχουν όμως τάξη. Νιώθει ότι αρχίζει να σαρκώνεται την ιδιαίτερη συγκίνηση που προκαλεί το κορίτσι του ασημένιου κρεβατιού. Το βλέμμα του καρφώνεται τώρα στο δεξί πόδι που σιγά και σταθερά ελευθερώνεται από το σκέπασμα, καθώς αυτό σέρνεται προς τα πάνω. Το ίδιο και με το αριστερό πόδι. Ακολουθεί κι αυτό μαζί με το δεξί τις ακανόνιστες κινήσεις των χεριών. Ο θεατής διακρίνει, παρόλο που τους χωρίζει μεγάλη απόσταση - λες και το ήξερε από πριν, την μικροκαμωμένη ροδοκαφετιά μικρούλα έκταση στον γαστροκνήμιο μυ του αριστερού ποδιού της κοπέλας. Γρήγορα επαναλαμβάνονται μπροστά του οι κινήσεις των χεριών, των ξεσκεπαστων πια ποδιών και η θέα της σημαδεμένης έκτασης. Αρχίζει να ερμηνεύει την καθηλωτική του κατάσταση. Το ξεφύλισμα της κοπέλας είναι αυτό της ζωής. Όλα που παρατηρεί αποτελούν κομμάτια μιας ολοκληρωμένης δίωρης θεατρικής παράστασης. Τέλος. Το κορίτσι ξυπνάει, η παράσταση τελειώνει, ο θεατής ξεμουδιάζει και ο νους του μαθαίνει: Τρία είναι αυτά που χρειάζονται για να κάνεις θέατρο....Το νησί, ο Ροβινσώνας και ο Freitag.

## Γλυκιά πατρίδα

### Ελλάδα

Κραυγή, πόνος και σπαραγμός  
γι' αυτό το κράτος δυστυχώς.  
Γλυκιά πατρίδα μου, Ελλάδα,  
απόγονη της Ολυμπίας Δάδα.

Γιατί σου κλέβουν τα νησάκια  
κάτι αρπακτικά κοράκια;  
Πού είναι η δύναμη και η πυγμή σου;  
Ελλάδα, σήκω! Αναστήσου!

Πολιτικοί όλοι, φαφλατάδες,  
σου τάζουν λόγια και παράδες.  
Μην τους πιστεύεις άλλο πια  
σήκω και δώστους μια κλωτσιά.

Ελλάδα, όμορφη πατρίδα  
ζεστή σαν ήλιου ηλιαχτίδα.  
Μάζεψε πάλι τα παιδιά σου  
Και δείξε τους τη λεβεντιά σου.

Θάλεια Φωτιάδου

## Der Zweig der Olive

Der Zweig der Olive symbolisiert  
Frieden.

Euch, die ihr mich erhört, wünsche  
Ich euch das Beste.

In den Gassen des Kosmos  
erleuchte ich und Schein ich  
schenke.

Nur eine kleine Flamme des Ver-  
standes, erleuchte ich, der Sonne  
goldene Strahl Jahrhunderte  
werde ich leuchten.

Und sind die Marmorsteine auf der  
Erde Versenkt so als hätten sie  
keine Seele und doch erzählen sie  
noch.

Der Zeit schwere antike Bücher  
sind mit Blut besudelt, doch glän-  
zen sie zum Frieden hin mit  
Tränen in den Augen.

Sofia Bitsiou-Körber

## Το κλαδί της ελιάς

Το κλαδί της ελιάς  
ειρήνη συμβολίζει.

Για σας που θα μ' ακούσετε  
τα καλύτερα επιθυμώ.

Στου κόσμου τα καλντερίμια  
φωτίζω εγώ, λάμψη χαρίζω.

Εγώ μια φλόγα μικρή  
τον νού σας διαυγίζω,  
ήλιου αχτίδα χρυσή αιώνες  
θα λαμπιρίζω.

Κι είναι τα μάρμαρα  
μεσ' το χώμα, θαρρεί κανείς  
πως δεν έχουν ψυχή κι όμως  
μιλούν ακόμα.

Του χρόνου τα κιτάπια είναι  
βαριά, με αίμα ποτισμένα,  
μα λάμπουν μπρος στη λευτε-  
ριά με μάτια δακρυσμένα.

Σοφία Μπίτσιου - Körber

## Προκαταλήψεις

„Οι Γερμανοί είναι ψυχροί.“

„Οι Έλληνες είναι τεμπέληδες.“

„Οι Αμερικανοί είναι επιφανειακοί.“

„Οι Ιταλοί είναι μαφιόζοι.“

„Οι πολιτικοί είναι ψεύτες.“

„Οι τραπεζικοί είναι κλέφτες.“

„Οι ομοφυλόφιλοι είναι διεστραμμένοι.“

„Οι γυναίκες θέλουν μόνο πλούσιους σύντροφους.“

„Οι άντρες σκέφτονται μόνο ένα πράγμα.“

Εσύ τι είσαι; Πού τα ξέρεις όλα αυτά;  
Έχεις προκαταλήψεις; Γιατί;

Σκέψου! Στα είπαν οι γονείς σου; Οι φίλοι σου; Οι παρέες σου; Τα παράξενα σόσιαλ μίντια που διαβάζεις;  
Πρόσεχε. Πλανάσαι.

Όλοι είμαστε άνθρωποι. Πάνω από 99% του DNA μας είναι ίδιο. Σε όλους μας. Χωρίς εξαίρεση.  
Είσαι άνθρωπος. Μείνε άνθρωπος. Προοδευτικός. Όχι συντηρητικός.  
Χωρίς μίσος. Χωρίς έχθρα. Δίκαιος.  
Προχώρα. Μάθε. Μίλησε. Εξελίξου.

Μόνο μαζί. Όλοι μαζί.  
Πάμε μπροστά. Τώρα. Όχι αύριο.  
Χωρίς προκαταλήψεις!

Antonis Moutouris



i.  
μικρό Βερολίνο του χθες  
ανοικτή οπή  
    -μέσα μου-  
λιμνάζεις  
αύριο θα σε καταπιώ  
θα πω  
πως είσαι Παρίσι  
πως είσαι Κάιρο  
Στοκχόλμη  
    -ίσως-  
μήπως κάποια στιγμή  
φέρεις κάτι από Άνω Πόλη

“Dahinter,  
ausgespart in der Wand,  
die Stufe,  
drauf das Erinnernte hockt”  
Paul Celan

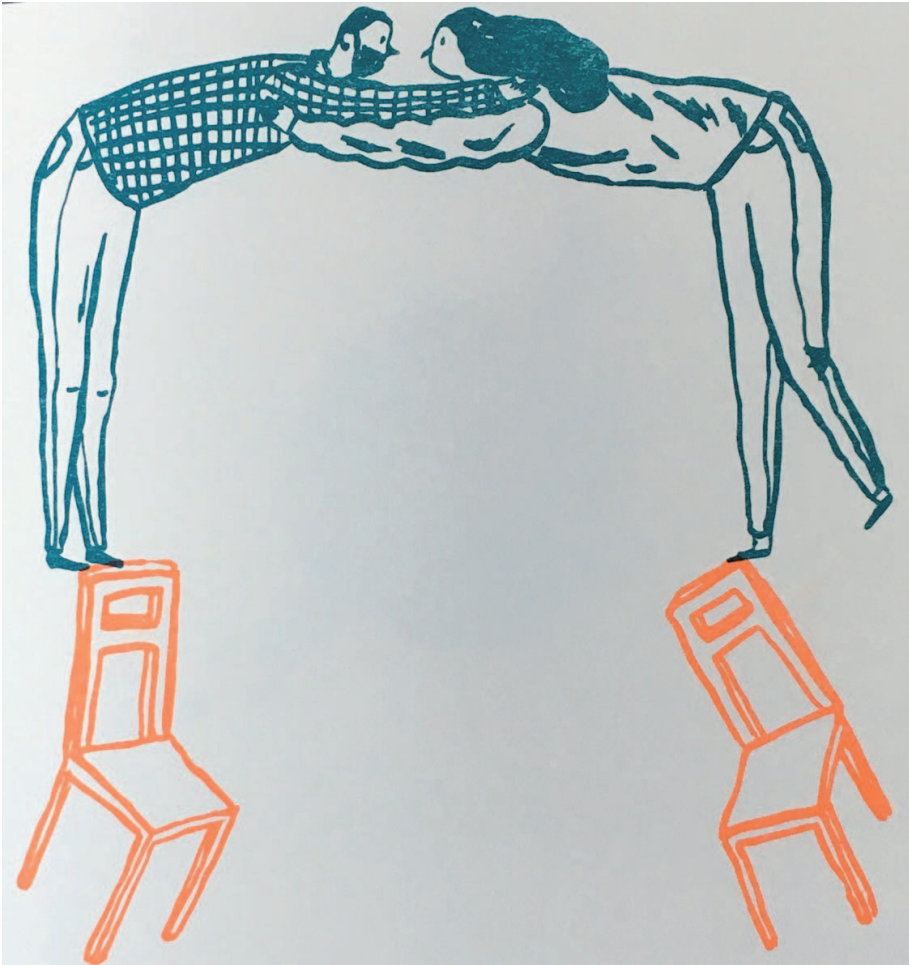
ii.  
μικρό Βερολίνο του σήμερα  
    διεισδύεις  
τρομακτική χαραμάδα  
στο πίσω βλέφαρο  
του οπτικού μου πεδίου  
    επαφίεμαι  
στο κλειστό  
ενός ανοιχτού ορίζοντα  
κάπου στην Χαλκιδική  
η θάλασσα ταξιδεύει  
    -ακόμη-

iii.  
μικρό Βερολίνο του αύριο  
μέσα μου έχεις καταποντιστεί  
    -μια στιγμή-  
ρημάζει υποδόρια  
ο τοίχος της ντροπής  
μου  
    -ακόμη-

iv.  
μικρό Βερολίνο του τότε  
έγινες  
με συνέθλιψε  
το τρυφερό της πατούσας μου  
σαν άγγιξα  
Θεσσαλονίκη

v.  
ένα μικρό Βερολίνο  
μου σκαλίζει τον ύπνο  
αιμορραγεί η μύτη  
από το σκισμένο όνειρο  
    δεν βολεύεται η αφή μου  
    στις ψηλόλιγνες στέγες των γειτόνων  
Θα αρκεστώ  
    -το λοιπόν-  
στο μελαμψό της παλάμης σου  
το Κάιρο με προσπερνά  
μα πίσω δεν μ'αφήνει.

vi.  
μικρός κόκκος  
στη γλώσσα μου  
επωάζεται



ισοροπημένες σχέσεις  
αγνώστου καλλιτέχνη

**NEW  
YORKER'S  
PIZZA**

**PIZZASERVICE**  
Tel.: 0911 92 89 4700

Rothenburger Str. 51, 90443 Nürnberg  
[www.newyorkerspizza.de](http://www.newyorkerspizza.de)

## Die nächsten Projekte des Griechischen Kunstclubs:

### "HELENA"

Szenische Lesung über den Dichter Jannis Ritsos  
Zweisprachig

**27 Februar 2021**

(Realisierung unter Vorbehalt wegen Corona Pandemie)

**Gostner Hoftheater**

### "KOFFERKINDER"

Filmprojekt über die Auswanderung der letzten 50 Jahre in Nürnberg  
Kulturelle Pluralität und Gemeinsamkeiten  
Filmische Hommage an das neue Leben

**Realisierung in 2021**

### 7. GRIECHISCHE FILMTAGE NÜRNBERG

**November 2021**

Stadt Nürnberg-Filmhaus / K4

### Radiosendung „SCHWARZ WEISS“

Kulturelle Beiträge und künstlerische Ansätze / Zweisprachig

**Jeden 2. Mittwoch im Monat von 19.00 bis 20.00 Uhr**

Radio „Z“- 95,8 MHz und Livestream auf [www.radio-z.net](http://www.radio-z.net)

